

Das Multi-Tool „Atemschriftzeichen“ in Theorie und Praxis

Nach einer theoretischen Einführung und einem Überblick über alle Atemschriftzeichen werden zahlreiche praktische Übungen zu den kreisenden, schwingenden und rhythmischen Zeichen angeboten. Hierbei findet ein exemplarischer Transfer auf Sing- und Sprechstimme, sowohl für den künstlerisch-pädagogischen als auch den therapeutischen Bereich statt. Die praktische Umsetzung bezieht sich auf verschiedenste methodische Ebenen, um die Zeichen bei jeglicher Altersklientel einsetzen zu können.

Inhalte:

1. Einführung in die theoretischen Hintergründe und Wirkweise der Zeichen
2. Praktische Umsetzung möglichst aller Zeichen
3. Verbindung der Zeichen mit Sprech- und Singstimmfunktion
4. Verschiedene methodische Ansätze unter Berücksichtigung der Prinzipien des Konzepts Schlaffhorst-Andersen
5. Transfer auf Fallbeispiele

Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Seminar befähigt dich, die Methode der Atemschriftzeichen in diversen Anwendungsbereichen eigenständig oder anleitend zu nutzen. Du verstehst die Wirkweise und Zielsetzung, indem die Inhalte theoretisch sowie praktisch erfahren werden. Du lernst, deiner zukünftigen Klientel die Zeichen individuell anzubieten.

Seminarnummer: 2026 at 2

Seminartermin/Dauer: Donnerstag, 08. Januar 2026, Freitag, 09. Januar 2026 und Freitag, 19. Januar 2026, jeweils 9 bis 12:30 Uhr, incl. Pausen, 4 + 4 + 4 = 12 UE

Ort: Raum innerhalb der Schule Schlaffhorst-Andersen (wird mit der Anmeldebestätigung bekannt gegeben)

Seminarbeitrag: regulär 120,- €, ermäßigt (Schüler*innen, Student*innen, Arbeitslose mit Nachweis): 80,- €

Seminarleitung: Ruth Freymüller (Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin, Vocal Coach, Chorleiterin) und Leon Reinhart (Atem-, Sprech- und Stimmlehrer, Sprecher)

Zielgruppe: unser 1. Ausbildungssemester und Sprach-, Sprech- und Stimmtherapeut:innen aller Berufsgruppen, Sprecher:innen, Sänger:innen, pädagogisch Tätige im Bereich Gesang/Sprecherziehung

Kompetenzerwerb: Wissen und Fertigkeiten zur Methode „Atemschriftzeichen“

Literatur:

- Schumann G. (2003). Die Atemschriftzeichen. 2. Aufl. Wilhelmshaven: Florian Noetzel Verlag.
- Lang A., Saatweber M. (2011). Stimme und Atmung. Kernbegriffe und Methoden des Konzeptes Schlaffhorst-Andersen und ihre anatomisch-physiologische Erklärung. 2. Aufl. Idstein: Schulz-Kirchner Verlag.